

26. Juli 2014 Köhlerei Bramboden

Herrlich war's...

Guggi war flutschi und Prada war nada...

Organisation: Esther Betschart

Bericht: Rolf Schiess

Fotos: Rolf Schiess



Der Treffpunkt war perfekt gewählt. Grosser Parkplatz, Seesicht, ein gemütlich, warmer Raum. Ääähm, gemütlich warme Stube? Ja, wenn das Wetter nicht wäre. Das Duschen hätte Frau sich sparen können, sofern Frau das Cabriolet offen fährt. Die kühle Brise hätte sicher 3 Stunden bei der Kosmetikerin gespart.

Doch in der warmen Stube des [Seehotel Sonne in Elch](#), mit Kaffee, The und Gipfel ging das Wetter schnell vergessen. und die intensiven Gespräche konzentrierten sich auf den schwärzesten Tag in der Geschichte der [LadyDrivers](#). Flott gings mit den 9 Fahrzeugen voran im Konvoi gegen Romoos!? Romoos hat sich als Enddestination in der Wegbeschreibung eingeschlichen. Und flugs standen 5 Abtrünnige in Romoos auf dem Hügel. Eine Aussicht, perfekt für jeden Feldherrn. Doch wir vermissten schrecklich unsere Mitfahrerinnen. Dank modernster Kommunikation und der freundlichen Hilfe der Pöstlerin von Romoos, sind wir kurz darauf im Bramboden eingefahren. Zum Glück hatte sich das Wetter nicht geändert und der Regenschirm musste nicht angefeuchtet werden. In der Einladung wurde speziell auf gutes Schuhwerk hingewiesen. Verständlich jedoch, da sich Guggi, Prada usw. immer noch mit der Entwicklung von passendem Wanderschuhwerk zieren, die Damen (und auch Herren, haha) leichtes Sommerschuhwerk montierten. [Familie Renggli](#) betreibt eine von diversen [Köhlereien](#) in der Umgebung. Die letzten 100m zur Köhlerei waren für Guggi's und Prada nada. So nutzen viele den privaten Zubringerdienst von Herr Renggli mit seinem Privatauto. Das isch no Service...

Inzwischen hat der Himmel aufgetan und es regnete Bindfäden. Doch eine warme, gemütliche Baracke mit langen Tischen lässt das Sauwetter draussen. Zuerst einen Kaffee und einen Schwatz, dann nach der Kür kommt die Pflicht... Unter einem riesigen Dach erzählt uns Herr Renggli äussert spannende Geschichten rund um die Köhlerei. Von der Vergangenheit, die Entwicklung der Absatzmärkte bis zur heutigen Situation hörte frau doch einiges Verwunderliche und Erheiterndes. Am Modell und am originalen, gigantischen Holzstoss der sich vor uns auftürmte, erklärte Herr Renggli die ganze Entstehung der Holzkohle. Nach diesen Ausführungen haben sich einige Anwesende entschlossen die Holzkohle in Zukunft im Garten selbst herzustellen - pfff, haha. Trotz mitten im Sommer suchten viele die Nähe des Grills, der bereits rotglühend auf die Würste wartete. Doch noch während der Ausführung von Herr Renggli hörte man vereinzelt ein leichtes Grummel. Klar es war Mittagszeit und die zarten, kleinen Mägen der Damen reklamierten. Also geschwind in die Baracke, einen Teller geschnappt und das sensationelle, üppige Buffet besucht. Die Bratwürste wurden laufend vom Grill serviert. Es war eine richtige Gaudi - eine Grillparty eben... Und das schöne daran, alles aus der Region. Speziell die Bratwürste vom lokalen Metzger haben es in sich - herrlich... Dann noch ein kurzes Dessert - so eine grosse Portion Merängge mit viele Rahm und Vanilleglace schliesst optimal den Magen musste ich genüsslich feststellen. So alle sitzen wohlgenährt in der Runde und warten auf den weiteren Verlauf. Geplant war eine schöne Ausfahrt durch die Gegend. Hören Sie auch den strömenden Regen aufs Dach trommeln? Schön gemütlich hier drin und einige stellen sich plastisch vor den inneren Nebel von den Scheiben zu kratzen, den Scheibenwischern zuzusehen und festzustellen dass wir nicht's sehen - sniff... Doch die [LadyDrivers](#) und Herr Renggli haben ein Alternativprogramm - die Köhlerolympiade. 10-Kampf mit Hirn und Muckis. Keine Frage alle sind begeistert dabei. Doch hier endet des Erzählers Fantasie und hier beginnt "Guggi ist Flutschi und Prada ist nada... Lässt sich nicht beschreiben, muss Frau sehen...

Herzlichen Dank der Organisatorin Esther Betschart für diese herrlichen, amüsanten und lehrreichen Stunden bei der Familie Renggli. Es war der Hit und sollte jemand von der Leserschaft auf den Geschmack gekommen sein, [hier sich melden](#) und das Schöne daran, die Leute werden begeistert sein und das Wetter wird bestimmt draussen abgehalten. Und noch ein Geheimtipp: Veranstaltungen mit den [LadyDrivers](#) finden meistens in gediegener Umgebung statt. Klein Teilnehmergruppen und auch wenn die Staff's dabei sind, es "fägt" jedesmal...